

Bedeutung von Mitteldeutschland war ja auch der Grund, weshalb seinerzeit bei dem Kampf um die Linienführung des Mittellandkanals von den Verfechtern der Südlinie die Anschauung vertreten wurde, daß die Aufgabe des Mittellandkanals nicht nur darin zu suchen sei, eine Wasserstraßenverbindung zwischen Rheinland-Westfalen und Berlin zu schaffen, sondern daß durch den Mittellandkanal gleichzeitig eine Wasserverbindung zwischen dem Westen und dem mitteldeutschen Industriegebiet, dessen Zentrum Leipzig ist, hergestellt werden sollte. Durch die erst später gewählte Bezeichnung „Hauptkanal“ für die Verbindung von Peine nach Magdeburg und „Südflügel“ für den Wasserstraßenanschluß bis nach Leipzig, ist dieser Gedanke äußerlich etwas verwischt worden, und es kann leicht der Eindruck erweckt werden, als ob es sich bei dem sogenannten Südflügel nur um ein Anhängsel von nebensächlicher Bedeutung handelt. Die Fahrt durch das vom Südflügel berührte Gebiet wird aber bei Ihnen, wie ich hoffe, den Eindruck hervorgerufen haben, daß dieses wirtschaftlich gewaltig entwickelte Gebiet auch hinsichtlich der Wasserstraßenpolitik des Reiches dieselbe Behandlung verdient wie das Gebiet, das von der Strecke Peine-Magdeburg durchzogen wird.

Über die wirtschaftliche Bedeutung von Leipzig ist folgendes zu sagen:

Daß Leipzig die deutsche Messestadt ist und zweimal im Jahre hunderttausende von In- und Ausländern in seinen Mauern beherbergt, die hier zum Abschluß von Geschäften zusammenströmen, ist allgemein bekannt. Bekannt ist auch, daß Leipzig eine Handelsstadt von hervorragender Bedeutung ist und daß namentlich der Buchhandel und der Rauchwarenhandel, die hier in erster Linie zu nennen sind, Weltruf genießen. Weniger